

IBC
Gut versorgt.

Die Kundenzeitschrift der
IBC Energie Wasser Chur
Ausgabe Nr. 01 2016
Gesamtauflage: 23 000 Ex.

magazin



Rund um die Uhr gut versorgt.

Neuauftritt
der IBC





Die IBC kümmert sich – 365 Tage im Jahr und 24 Stunden pro Tag – um die sichere Versorgung ihrer Kundinnen und Kunden mit Strom, Trinkwasser, Erdgas und Wärme. Unsere 85 Mitarbeitenden stellen ihre Kompetenz, ihr Wissen und ihre Erfahrung mit grossem Engagement in den Dienst der Kunden. Mit einem neuen Auftritt kommuniziert die IBC aktiv und offen ihre Leistungen, ihre Tatkraft und ihre Kompetenz.

1896 vereinte die Stadt Chur das damalige Elektrizitätswerk, das Gaswerk und die Wasserversorgung in einem Unternehmen – der heutigen IBC. 120 Jahre später ist die IBC das einzige Querverbundunternehmen in Graubünden und der kompetente Partner für Energie und Wasser in der Region. Die IBC entwickelte sich stetig weiter, schon

allein durch die immer grössere Abhängigkeit der Bevölkerung von einer zuverlässigen Energie- und Wasserversorgung. 2006 wurde die IBC in eine selbstständige, öffentlich-rechtliche Anstalt überführt. So konnte sich die IBC erfolgreich im sich stark wandelnden Energiemarkt entwickeln.

In den letzten zehn Jahren hat sich das Geschäftsfeld der IBC sehr stark verändert. Die Anforderungen an die technischen Netzinfrastrukturen und an das Personal haben stetig zugenommen, der Energie-

markt ist komplex und die Kundenbedürfnisse sind vielfältiger geworden.

Die grosse Infrastruktur, die hohen Investitionen und die täglichen Leistungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für eine sichere Energie- und Wasserversorgung bleiben für die meisten Konsumenten im Ver-

«Unsere Kunden sollen spüren, dass sie mit der IBC gut versorgt sind.»

borgenen. Eine sichere Versorgung ist selbstverständlich. Unsere Kundinnen und Kunden sollen sich darauf verlassen können und spüren, dass sie mit uns gut versorgt sind. Dieses Vertrauen wollen wir rechtfertigen, etablieren und ausbauen. Wir wollen verstärkt bekannt machen, welche Leistungen wir erbringen, welche Vorteile das Querverbundunternehmen IBC sämtlichen Kundinnen und Kunden bringt.

Die IBC agiert heute aktiv, tatkräftig und verantwortungsbewusst, für unsere Kun-

den sind wir der persönliche und kompetente Ansprechpartner für Versorgungs- und Energiefragen. Um diese Vorwärtstrategie zu unterstützen und die zukünftigen Herausforderungen im liberalisierten Strommarkt zu meistern, profilieren wir uns mit einem modernen, sympathischen, kunden- und leistungsorientierten kommunikativen Auftritt. Nebst einer hohen Kundenorientierung ist es für uns auch von Bedeutung, uns klar zu positionieren und unsere oft verborgenen Leistungen und Anstrengungen besser sichtbar zu machen.

In den letzten Monaten konzipierten wir einen von Grund auf neuen kommunikativen und visuellen Auftritt. Mit einer durchgängigen, zeitgemässen und sympa-

thischen Kommunikation auf allen Ebenen wird unser Profil in positiver Weise geschärft. Der neue Auftritt dokumentiert die konsequente Weiterentwicklung des Unternehmens in der Sichtbarkeit gegen innen und aussen. Das neue Firmenlogo, unser Claim «gut versorgt.» und die kommunikativen Sujets und Massnahmen widerspiegeln unsere Werte und machen unsere Leistungen sichtbar. Mit der IBC sind Sie gut versorgt – dies ist unsere zentrale Botschaft und das Versprechen an Sie.

Für Fragen zum Neuauftritt steht Ihnen Markus Kunz, Leiter Marketing & Verkauf, gerne zur Verfügung:

+41 81 254 48 02, markus.kunz@ibc-chur.ch



Montage neue Druckwasserleitung Churwalden–Chur im Gebiet Erlenrutsch



Kabeleinzug, Saluferstrasse



«Gut versorgt.» in die Zukunft.

Urs Schädler, Präsident
des Verwaltungsrates der IBC

Wie nehmen Sie, liebe Leserin, lieber Leser, die IBC wahr? Sie sehen Baustellen, an welchen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Liegenschaften mit Strom, Wasser, Erdgas oder Wärme versorgen? Sie sehen Mitarbeiter der IBC, die Wasserschäden beheben, das Stromnetz ausbauen oder Unterhaltsarbeiten vornehmen? Dies tun unsere Mitarbeiter mit dem hohen Anspruch, Sie, unsere Kundinnen und Kunden, mehr als nur zufriedenzustellen und Sie tagtäglich und zuverlässig zu versorgen.

Unser Markt wandelt sich ständig. Deshalb ist es wichtig, dass Sie uns wahrnehmen, dass wir präsent sind und unsere Leistungen für Sie positiv kommunizieren. Sie werden genauer hinsehen und erkennen: die IBC ist innovativ, dynamisch und zuverlässig. Die IBC ist ein sicherer Wert. Die IBC bietet ein Rundum-sorglos-Paket. Wir kümmern uns um Ihre Versorgung mit Wasser und Energie. Dies wollen wir auch mit unserem neuen Auftritt dokumentieren. Wir präsentieren uns kundenorientiert, stolz und qualitätsbewusst. Sie werden zufrieden feststellen: Mit der IBC bin ich «gut versorgt».

urs.schaedler@ibc-chur.ch

Ihr zuverlässiger Versorger – seit 1896

Die IBC entstand vor 120 Jahren, als die Stadt Chur das damalige Elektrizitätswerk, das Gaswerk und die Wasserversorgung in einem Unternehmen – der heutigen IBC – vereinte. Heute ist die IBC das einzige Querverbundunternehmen in Graubünden und Ihr kompetenter Partner für Energie und Wasser in der Region. Ein Rückblick.

**Vor
1850**

Die Wasserversorgung, der älteste Zweig der heutigen IBC, entstand vor über 250 Jahren. Aufzeichnungen aus den Jahren 1736 und 1816 belegen, dass in dieser Zeit die ersten Quellen am Mittenberg und Pizokel gefasst und mittels Leitungen die öffentlichen und privaten Brunnen gespeist wurden.

**1850–
1869**

Im August 1859 erteilte die Bürgerschaft dem Stadtrat die Vollmacht zur «Errichtung und Besorgung der Gasbeleuchtung in hiesiger Stadt». Bereits im Dezember 1859 wurde der Betrieb der Gasfabrik aufgenommen. Im September 1860 zählte man bereits 131 Abonnenten mit total 1048 Flammen. Damit war Chur eine der ersten Schweizer Gemeinden, welche sich die grossen Vorteile der Gasbeleuchtung zunutze machten.

**1870–
1895**

Inzwischen war die Bevölkerung der Stadt auf rund 8100 Personen angewachsen und die Wasserversorgung war ungenügend. So entschloss sich der Rat 1873, eine Quelle in Parpan zu erwerben und eine Hydrantenleitung von St. Antönien bis zum Postplatz zu bauen. Ebenfalls wurde das Reservoir St. Hilarien mit 600 m³ Inhalt gebaut. 1891 erwarb die Stadt die Liegenschaft Spinnerei Meiersboden und das damit verbundene Recht zur Nutzung der Wasserkraft der Rabiosa. Daraufhin erstellte und betrieb die Stadt unter der Firma «Lichtwerke Chur» ein eigenes Elektrizitätswerk. Mit rund 400 PS Leistung war das Werk damals eine der grössten Zentralen der Schweiz.



Leitungsbau Parpan 1955





Sanierung Postplatz um 1920



1896, die Geburtsstunde
der Industriellen Betriebe
der Stadt Chur.

Gaswerk an der Rheinstrasse um 1912

1896

Die Stadt Chur besorgte die Wasserversorgung, betrieb die Gasfabrik und die Lichtwerke. Die Vereinigung der verschiedenen Zweige zu einem gemeinsamen Unternehmen war die Geburtsstunde der Industriellen Betriebe der Stadt Chur.

1897– 1949

Um für die höher gelegenen Gebiete der Stadt eine Hochdruck-Wasserversorgung zu schaffen, wurden um 1915 die Reservoirs Fürstenwald, Lürli- bad und Balzersgut gebaut und die Quellen am Mittenberg neu gefasst und eingeleitet. Zehn Jahre später konnte zu- un- terst an der Rheinstrasse ein erstes Grundwasserpumpwerk gebaut und in Betrieb genommen werden; damit wurde 1941 erstmals Grundwasser ins städtische Versorgungs- netz gepumpt. 1947 wurde der Bau eines weiteren Wasser- kraftwerks nötig. Die Plessur- stufe Lügen Chur-Sand wurde realisiert.



Werkleitungen Ringstrasse um 1950

1950– 1979

In allen Bereichen wurde in dieser Zeit weiter ausgebaut: ein zweiter Grundwasserbrunnen an der Rheinstrasse, der Bau des Reservoirs Waisenhaus und das dritte und zugleich grösste Grundwasserpumpwerk auf dem Rossboden.

1980– 1999

Die Wasserkraftnutzung an der Plessur und der Rabiosa wurde 1981 neu geregelt. Die neue Eigentümerin der Kraftwerke Lügen-Sand und Rabiosa-Sand ist die Gemeindekorporation Kraftwerk Chur-Sand (GKC). Ihr gehören die Gemeinden Lügen, Calfreisen, Castiel, Maladers, Praden, Churwalden und die Stadt Chur an, die IBC führt die Betriebe.

Die Stadtgasproduktion wurde 1985 eingestellt und die Produktionsanlage an der Industriestrasse auf ein Butan-Luft-Gemisch mit Erdgasqualität umgestellt. 1989 gründete die Stadt zusammen mit der Bürgergemeinde Chur und der Gemeinde Igis/Landquart die Erdgasversorgung Bündner Rheintal AG (EBRAG).

1999 wurde das erste Trinkwasserkraftwerk im Reservoir St. Hilarien in Betrieb genommen. Dieses produziert jährlich 900000 kWh sauberen, ökologischen Strom. Dies entspricht dem Jahresverbrauch von zirka 200 Haushalten.



Gasproduktion um 1920

2000– heute

2005 stimmte die Churer Bevölkerung einer Ausgliederung der IBC zu. Seit dem 1. Januar 2006 ist die IBC Energie Wasser Chur eine selbstständige öffentlich-rechtliche Anstalt. Dies ermöglicht dem Unternehmen, sich agiler in der sich stark wandelnden Energiebranche zu bewegen.

2006 eröffnete die IBC an der Kasernenstrasse die erste Erdgasankstelle in Graubünden. 2009 wurde durch die Aktionäre der IBC Energie Wasser Chur, des Gemeindeverbandes Abfallentsorgung Graubünden (GEVAG) und des Kantonsponsors Graubünden die Fernwärme Chur AG gegründet. Somit entstand bei der IBC die neue Sparte Wärmeversorgung. Mittlerweile versorgt die IBC in Fern- und Nahwärmeverbänden einige Gebiete der Stadt Chur. Als neuestes Projekt konnte im Gebiet Rheinfels ein Anergienetz realisiert werden.

Eines der grössten und kostspieligsten Infrastrukturprojekte in der Geschichte der IBC folgte 2015. Die ölisolierte, erdverlegte Hochspannungsleitung aus den 1960er-Jahren zwischen dem Unterwerk Sommerau und dem Unterwerk Sand wurde mit einem Budget von über 7 Mio. CHF durch eine neue Hochspannungsleitung ersetzt.

2016 – seit der Vereinigung sind 120 Jahre vergangen. Die IBC ist stets tatkräftig, aktiv und fortschrittlich geblieben. Um dies zu dokumentieren und sich auch in Zukunft im Markt aktiv zu positionieren, erneuert die IBC ihren visuellen und kommunikativen Auftritt. Die IBC kümmert sich gestern, heute und morgen um die sichere Versorgung ihrer Kundinnen und Kunden; IBC – Gut versorgt.

Alle historischen Bilder stammen aus dem Archiv der IBC. Für Auskünfte steht Ihnen Sandro Spescha, Produktmanager, gerne zur Verfügung: +41 81 254 49 06 sandro.spescha@ibc-chur.ch



Leitungsbau zum Pumpwerk Rheinstrasse 1940

Clever Strom sparen

Smart-me ist ein hoch genaues Strommessgerät, ein Temperaturmessgerät, eine Zeitschaltuhr und ein intelligenter Fernschalter – steuerbar über WLAN mit dem Smartphone, Tablet oder Computer.

Somit können Sie jederzeit und von überall den Energieverbrauch analysieren und die Stromzufuhr ein- oder ausschalten. Die IBC bietet ihren Kundinnen und Kunden dieses innovative Schweizer Qualitätsprodukt bis Ende Juni 2016 zum Sonderpreis von CHF 99.– statt CHF 129.– an. Mehr Infos und Bestellung über unsere Website.

ibc-chur.ch



99.–
statt 129.–
bis Ende Juni
2016

Fünf Stromspartipps

Sparen Sie Strom ohne Komforteinbussen. Schon mit einfachen Massnahmen sparen Sie merklich Strom. Das spüren die Umwelt und Ihr Budget.

- 1 Ihre Multimedia-Geräte verbrauchen auch im Standby-Modus Strom. Schalten Sie die Geräte ganz aus.
- 2 Ladegeräte und Netzteile von Notebooks, Smartphones etc. brauchen auch dann Strom, wenn das angeschlossene Gerät geladen ist. Stecken Sie Ladegeräte nach dem Laden aus oder nutzen Sie eine Steckleiste mit Schalter.
- 3 Vereiste Gefriergeräte arbeiten nicht mehr effizient. Lassen Sie Gefrierfächer oder Tiefkühler regelmässig abtauen.
- 4 Deckel drauf beim Kochen – eine alte, aber wirksame Weisheit. Erhitzen Sie nur so viel Wasser wie nötig.
- 5 Konventionelle Glühlampen verbrauchen, bei gleicher Lichtstärke, fünfmal so viel Strom wie LED-Lampen. Mit dem Wechsel auf LED-Lampen sparen Sie 80% Strom.



Kurzmeldungen

Mehr Informationen
auf ibc-chur.ch



IBC liefert sauberen Strom

Über 90 % unserer Kundinnen und Kunden beziehen ein Stromprodukt aus erneuerbarer Energie. Der grösste Teil unserer Energie ist Plessurpower – umweltfreundliche, lokale und zertifizierte Wasserkraft. Weitere Details zur Stromkennzeichnung finden Sie auf der Website

stromkennzeichnung.ch



myIBC – Ihr Online-Kundencenter

Im myIBC Online-Kundencenter können Sie jederzeit Ihre Verbrauchsstatistiken und Rechnungen einsehen oder Ihr Energieprodukt wechseln. Nutzen Sie diese kostenlose Dienstleistung und registrieren Sie sich jetzt auf

myIBC.ch



IBC neuer Hauptsponsor der Churer Lauf-Parade

Die Churer Lauf-Parade findet dieses Jahr bereits zum 17. Mal statt. Es messen sich jährlich bis zu 500 Kinder in unterschiedlichen Kategorien. Die IBC ist stolz, diesen Anlass als Hauptsponsor zu unterstützen. Kommen Sie vorbei, wenn am 15. Juni 2016 auf der Quaderwiese der Startschuss fällt.

www.lauf-parade.ch



IBC Energie Wasser Chur
Felsenastrasse 29, 7000 Chur
Kundendienst
+41 81 254 48 00, info@ibc-chur.ch

IBC
Gut versorgt.